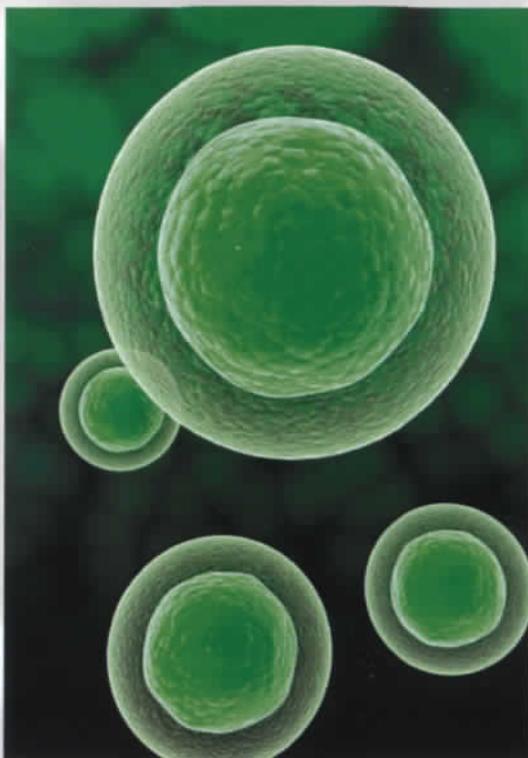


DANN ERMÖGLICHEN DIE STAMMZELLEN DURCH EIGENE WIRKUNG AN DER BESCHÄDIGTEN STELLE DIE REGENERATION UND ERNEUERUNG DER BESCHÄDIGTEN GEWEBE. DER GELENKKNORPEL WIRD WIDERSTANDSFÄHIGER UND HOCHWERTIGER.



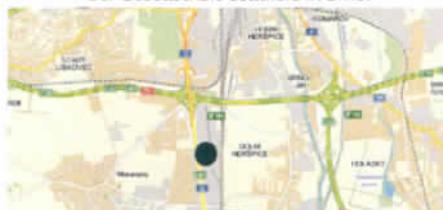
WIE SCHNELL WIRKEN EIGENE ZELLEN?

Die Regeneration eines beschädigten Knorpels dauert in der Regel 2 - 3 Monate, eine deutliche Verbesserung der Schwierigkeiten (vor allem der Schmerzhaftigkeit) kann man jedoch bereits nach 1 - 2 Wochen erwarten.



WO FINDEN SIE UNS

Die Anfangsuntersuchung, der eigentliche Eingriff sowie die Verarbeitung des abgenommenen Lipoaspirats verlaufen auf einer Stelle, in den Eingriffssälen und im Labor der Gesellschaft Cellthera in Brno.



Cellthera, s.r.o.
Videňská 119, Brno, 619 00
tel.: + 420 513 035 471
e-mail: info@cellthera.cz
www.cellthera.cz

KONTAKT
FÜR INFORMATIONEN
ÜBER DIE APPLIKATION EIGENER ZELLEN
RUFEN SIE DIE INFONUMMER:

+420 511 181 444

oder schreiben uns an der E-Mail-Anschrift
info@cellthera.cz an



HILFE BEI GELENKSCHMERZEN

... UND IHRE ZELLEN LASSEN SIE NICHT ALT WERDEN



WWW.CELLTHERA.CZ

HILFE BEI GELENKSCHMERZEN

Die **ARTHROSE** großer Gelenke, vor allem der Hüften und Kniegelenke, ist eine Krankheit aus Abnutzung. Sie ist durch Degeneration des Knorpels verursacht, die sich mit dem Alter vertieft. Der Knorpel wird an den meist exponierten Stellen dünner, verletzlicher und verursacht große Schmerzen und Schwierigkeiten bei der Bewegung.

Die Gesellschaft Cellthera bietet eine **MODERNE METHODE**, an, die degenerative Veränderungen des Knorpels bei Arthrose **MIT HILFE EIGENER ZELLEN DES PATIENTEN** einschränkt und verlangsamt.

Die Methode ist schonend, gefahrlos und nach der bei mehr als 1100 Patienten durchgeführten kontrollierten Fallstudie nachweislich bei ungefähr 80 % davon wirksam. Es handelt sich vor allem um die Linderung der Begleitsymptome der Arthrose einschl. Eindämpfung der Schmerzhaftigkeit und Verbesserung der Gelenkbeweglichkeit.

WIE WIRKEN EIGENE ZELLEN?

Eine umwälzende Neuigkeit bei der Einschränkung der von Arthrose verursachten Schwierigkeiten stellen **EIGENE ZELLEN** dar, die ein riesiges regeneratives und heilendes Potential haben. Es handelt sich um Zellen der stromalen vaskulären Fraktion (SVF), die sich im Fett- und Bindegewebe (dem sg. Stroma) befinden und **MESENCHYMALLE STAMMZELLEN** (d.h. Zellen mit Regenerationspotential) und auch weitere sehr wertvolle Zellen enthalten, die die Regeneration verschiedenster Gewebe im Falle einer Beschädigung erheblich unterstützen können.

Eine der Grundfunktionen der mesenchymalen **STAMMZELLEN AUS SVF ZELLEN** umfasst die Fähigkeit der Erneuerung und Reparatur von beschädigten Geweben und Zellen. Es ist bekannt, dass sie sich in jedes beliebige Gewebe im menschlichen Körper umwandeln und dadurch **DIE REPARATUR EINER BESCHÄDIGUNG** an verschiedenen Stellen des Körpers bewerkstelligen können.

DAS PRINZIP UNSERER ORIGINELLEN METHODE BERUHT AUF DER APPLIKATION DIESER WERTVOLLEN ZELLEN IN OPTIMALER MENGE IN DIE BETROFFENE STELLE SO, DAMIT IHR GELENK SO GUT WIE MÖGLICH GESCHÜTZT IST.



WOHER KOMMEN EIGENE ZELLEN?

DAS FETTGEWEBE ist sehr reich an SVF Stammzellen. Es enthält 500 - 1000 x mehr mesenchymale Stammzellen als das gleiche Volumen des Knochenmarks. Das Fettgewebe kann man dabei leicht durch sg. Liposuktion in lokaler Anästhesie gewinnen. Das am besten zugängliche Fettgewebe befindet sich im Bereich des Bauches, des Unterleibes und an den Hinterbacken. Ein erfahrener Chirurg kann es während weniger Minuten, schmerzlos und ohne Risiko der Entstehung von Narben absaugen.

WIE GEHEN WIR VOR?

Unsere Methode **SETZT SICH AUS DREI TEILEN ZUSAMMEN** - aus der Gewinnung passender eigener Zellen des Patienten, der Zubereitung des Zellpräparates mit dem Inhalt von SVF Stammzellen und aus der Applikation ins betroffene Gelenk.

Die Gesamtlaufzeit dieses Verfahrens **BETRÄGT UNGEFÄHR 3 STUNDEN** und der Patient absolviert sie im Verlauf eines Tages an einer Stelle - in den modernen Räumen der Cellthera Klinik.

1. PHASE

Die **MINILIPOSUKTION** führt ein erfahrener plastischer Chirurg durch. Zuerst wird ins Fettgewebe eine Lösung eingespritzt, die innerhalb von wenigen Minuten die Empfindlichkeit des Gewebes stark senkt. Es entstehen also keine Narben, die Lösung wird mittels einer Injektionsnadel appliziert. Dann kann man die eigentliche Fettgewebeabsaugung vornehmen, die schmerzlos ist. Zur Behandlung eines großen Gelenkes (oder mehrerer kleiner Gelenke) nimmt man cca 50 ml Unterhautfett ab, für die Behandlung von 2 Gelenken ungefähr 100 ml. Der gesamte Eingriff dauert ein paar Minuten, der Patient kann während der gesamten Zeit mit dem Arzt kommunizieren.

2. PHASE

Aus dem mittels Liposuktion gewonnenen Gewebe werden in der Folge in einem Spezialverfahren **SVF STAMMZELLEN** isoliert und ein zur Applikation dem Patienten bestimmtes Zellpräparat zubereitet.

3. PHASE

In der letzten Phase appliziert ein erfahrener Orthopäde das **SVF ZELLEN ENTHALTENDE ZELLPRÄPARAT** mit einer Injektionsnadel in den betroffenen Bereich des Bewegungsapparates. Die Schmerzhaftigkeit dieses Eingriffes ist mit einer Gelenkumspritzung vergleichbar und der Patient verträgt sie in der Regel gut. Die Einstichstelle wird dann nur mit einem Pflaster verklebt, den man nach einigen Stunden abnehmen kann. Nach der Leistung folgt keine Arbeitsunfähigkeit und es ist nicht notwendig, alltägliche Aktivitäten und Arbeiten einzuschränken.